

# INHALT

<b>EINLEITUNG</b> .....	<b>9</b>
<b>1. PÄDAGOGISCHE VERANTWORTUNG IM ZWIESPALT</b> 13	
1.1. ZWISCHEN FÜHREN UND WACHSENLASSEN - EIN RÜCKBLICK.....	13
1.2. STELLVERTRETENDE ENTSCHEIDUNGEN.....	42
1.3. AUF DER SUCHE NACH EINER ETHISCHEN GRUNDLAGE DER PÄDAGOGISCHEN VERANTWORTUNG.....	53
1.4. BILDUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE MIT SCHWERER BEHINDERUNG .....	71
1.5. EINE ETHISCHE GRUNDLEGUNG DER GEISTIGBEHINDERTENPÄDAGOGIK.....	86
<b>2. DIE HINWENDUNG</b> .....	<b>93</b>
2.1. ETHIK ALS ERSTE ORDNUNG .....	93
2.2. DER RUF IN DIE VERANTWORTUNG .....	101
2.3. FREIHEIT - VERANTWORTUNG.....	110
2.4. LIEBE .....	118
2.5. ASYMMETRISCHE VERANTWORTUNGSÜBERNAHME.....	129
<b>3. DAS ANTWORTEN</b> .....	<b>139</b>
3.1. VERANTWORTUNG ZWISCHEN VIELEN.....	139
3.2. WECHSELSEITIGE VERANTWORTUNG .....	150
3.3. ICH UND DU .....	159
3.4. DER DIALOG .....	166
3.5. ZWISCHEN HINWENDUNG UND GERECHTIGKEIT .....	179
<b>4. DER KONFLIKT</b> .....	<b>193</b>
4.1. AUF DER SUCHE NACH EINEM VERSTEHEN .....	193
4.2. AUF DER SUCHE NACH ANERKENNUNG DES EIGENEN .....	199
4.3. KRISEN UND RÄTSEL .....	206
4.4. GRENZEN IM ZWISCHEN .....	214
4.5. DER TAKT DES ERZIEHENS.....	223
<b>5. DIE EIGENE VERANTWORTUNGSÜBERNAHME</b> .....	<b>231</b>
5.1. PHASEN DER BEGEGNUNG.....	231
5.2. DIE INNERE BLEIBE .....	240
5.3. DAS LOSLASSEN HIN ZU EIGENER VERANTWORTUNGSÜBERNAHME .....	248
5.4. ENTSCHIEDEN IN PÄDAGOGISCHER VERANTWORTUNG.....	257
5.5. AUF DEM WEG DES VERZEIHENS .....	266
<b>6. LITERATUR</b> .....	<b>273</b>